

# Technisches Merkblatt

## HOLZGRUNDIERUNG

Wasserverdünnbare, farblose Grundierung mit tiefenwirksamen und feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften



### Anwendungsbereich

Acryl-Holzgrundierung für maßhaltige und nicht-maßhaltige Hölzer ohne statische Beanspruchung und ohne Erdkontakt. Insbesondere geprüft und entwickelt für alle Nadelholzarten. Einsatz z. B. für Fenster, Türen, Holzhäuser, Zäune, Verbräunungen etc..

Anwendung des Produktes nur mit geeignetem Deckanstrich.

### Produkteigenschaften

- Farblos
- Tiefenwirksam
- Feuchtigkeitsregulierend
- Haftvermittelnd
- Schnelltrocknend
- Außenfenster und Außentüren können allseitig mit KRAUTOL HOLZGRUNDIERUNG behandelt werden.

### Klassifizierung der Einsatzbereiche

Außen 1	Außen 2	Innen 1	Innen 2	Innen 3
+	+	-	-	-

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

### Dichte

Ca. 1,02 g/cm<sup>3</sup>

### Materialbasis

Polyacrylatharz, Wasser, Konservierungsmittel

### Verdünnung

Verarbeitungsfertig eingestellt.

### Verarbeitungsart

Streichen oder Rollen, NICHT spritzen. Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren.

### Das passende Werkzeug

Hochwertige Schaumstoff-Walzen und Pinsel für Acryl-Lacke

### Die passende Deckbeschichtung

KRAUTOL WETTERSCHUTZFARBE

### Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von losen Teilen, Staub, Öl, Fett und sonstigen als Trennmittel wirkenden Substanzen sein. Alte Anstriche mit z. B. Dickschichtlasur, Klarlack oder deckender Farbe restlos entfernen. Die Holzfeuchte darf max. 15 % betragen. Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten (siehe BFS-Merkblatt Nr. 18).

#### ■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)

#### ■ Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

### Neue Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgalen entfernen. Scharfe Kanten abrunden.

### Altes Holz unbehandelt:

Verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Scharfe Kanten abrunden. Vergraute Holzoberflächen mit KRAUTOL Entgrauer vorbehandeln.

### Anstrichaufbau

KRAUTOL HOLZGRUNDIERUNG 1-2-mal in Maserrichtung auftragen und verschlichten. Einen zweiten Anstrich nach frühestens 6 Stunden Trocknungszeit durchführen. Schlussanstrich: 1-2 Anstriche KRAUTOL LASUREN oder HOLZDECKFARBEN

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung + 5 °C für Untergrund und Umluft.

### Verbrauch

ca. 80 – 100 ml pro Arbeitsgang, je nach Saugfähigkeit.

**Trocknung**

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte Oberflächentrocken nach ca. 2 Stunden. Überstreichbar nach ca. 8 Stunden. Mit lösemittelhaltigen Produkten frühestens nach 24 Stunden überstreichen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

**Reinigung der Werkzeuge**

Nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

**Lagerung**

Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kindersicher. Original verschlossenes Gebinde ist ca. 24 Monaten lagerstabil.

**Bitte beachten**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1), 3-Iod-2-propynylbutylcarbamate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Allergiker-Hotline**

0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

**GISCODE für Beschichtungsstoffe**

BSW20

**VOC-Gehalt**

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/d): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

**Entsorgung**

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Abfall sollte nicht über Abwässer entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

**Gebindegrößen**

Farblos: 0,75 L, 2,5 L